

Dienste

Unter dem Menüpunkt **Dienste** werden Einstellungen für Systemdienste vorgenommen, auf die TightGate-Pro zugreift. Dazu gehören neben dem Virenschanner auch Einstellungen für das zentrale Logging und Monitoring sowie der Fernwartungszugang.

Folgende Einstellungsmöglichkeiten sind vorgesehen:

- [Konfiguration Viren/Malware-Scanner](#)
- [Konfiguration ICAP-Schnittstelle](#)
- [Wartung und Updates](#)
- [Log-Ausleitung an einen zentralen Logserver](#)
- [OPSWAT zur Dateibereinigung bei der TightGate-Schleuse](#)

Weitere Dienstkonfigurationen

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über weitere Dienste:

Menüpunkt	Beschreibung
Backup-Server*	IPv4-Adressen von Servern, auf die Datensicherungen ausgelagert werden sollen. Es sind bis zu 25 Einträge möglich. Die endgültige Auswahl, auf welchem Server die Sicherung ausgelagert wird, trifft der Administrator backuser . Siehe dazu Kapitel Backup erstellen .
Nagios-NRPE-Unterstützung*	Wenn TightGate-Pro durch den System-Überwachungsdienst Nagios oder einen anderen NRPE basierenden Dienst überwacht werden soll, muss diese Einstellung aktiviert sein. Bei Nutzung der automatischen Lastverteilung im Cluster ist dieser Menüpunkt zwingend erforderlich. Eine Übersicht über verfügbare Messpunkte finden Sie hier . Die IP-Adressen der Monitoring-Server sind im Menüpunkt Nagios/SNMP IP in den Netzwerk-Einstellungen einzutragen.
SNMP-Dienst starten*	Aktiviert oder deaktiviert den SNMP-Dienst zur Überwachung von TightGate-Pro über das Netzwerk. Eine Übersicht über verfügbare Messpunkte finden Sie hier . Die IP-Adressen der Monitoring-Server sind im Menüpunkt Nagios/SNMP IP in den Netzwerk-Einstellungen einzutragen.
SNMP-Traps senden*	Aktiviert oder deaktiviert die aktiven SNMP-Anfragen von TightGate-Pro an den Monitoring-Server. Hinweis: Dieser Menüpunkt ist nur verfügbar, sofern der SNMP-Dienst gestartet wurde.
SNMP-Dienst-Passwort*	Vergabe des Passwortes für den SNMP-Benutzer snmp-user zur Überwachung des TightGate-Pro per SNMP. Hinweis: Dieser Menüpunkt ist nur verfügbar, sofern der SNMP-Dienst gestartet wurde.
ZenTiV-Job-Verarbeitung*	Aktiviert die Steuerung von TightGate-Pro über die zentrale TightGate-Verwaltung (ZenTiV).
ZenTiV-Job-Upload-Schlüssel*	Hochladen des Public-Keys des ZenTiV-Servers zur zentralen Administration von TightGate-Pro. Hinweis: Der Menüpunkt ist nur verfügbar, sofern die ZenTiV-Job-Verarbeitung aktiviert ist.

Menüpunkt	Beschreibung

Neustart (zeitgesteuert)	TightGate-Pro kann bei Bedarf turnusmäßig neu gestartet werden. Nach Auswahl eines Wochentags kann auch die gewünschte Stunde hinterlegt werden. Wird kein Wochentag ausgewählt, erfolgt generell kein automatischer Neustart. Das zeitgesteuerte Neustarten betrifft nur den Server, auf dem die Einstellung vorgenommen wird. Ist der Server Teil eines Clusters, so sind alle Server einzeln einzustellen. Das nicht zeitgesteuerte Neustarten eines gesamten Clusters ist jederzeit als Administrator <i>maint</i> möglich.
Herunterfahren (zeitgesteuert)	TightGate-Pro kann bei Bedarf zeitgesteuert heruntergefahren werden. Nach Auswahl eines Wochentags kann auch die gewünschte Stunde hinterlegt werden. Wird kein Wochentag ausgewählt, erfolgt generell kein Herunterfahren. Das zeitgesteuerte Herunterfahren betrifft nur den Server, auf dem die Einstellung vorgenommen wird. Ist der Server Teil eines Clusters, so sind alle Server einzeln einzustellen. Das nicht zeitgesteuerte Herunterfahren eines gesamten Clusters ist jederzeit als Administrator <i>maint</i> möglich.
Cluster-gesteuerter Neustart	Dieser Menüpunkt ist nur relevant für TightGate-Pro Cluster, die als CEPH-BOOT-CLUSTER arbeiten! Ist dies der Fall, so wird über diesen Menüpunkt der Zeitpunkt eingestellt, zu dem alle TightGate-Pro Server neu gestartet werden sollen. Hinweis: Der Neustart wird nur dann durchgeführt, sofern ein neuer Kern für per Ceph-Boot gestartete TightGate-Pro Server vorliegen.

From:
<https://help.m-privacy.de/> -

Permanent link:
<https://help.m-privacy.de/doku.php/tightgate-pro:konfiguration:dienste>

Last update: **2025/01/23 14:21**

